

Ein neues Leben

Von abgemeldet

Kapitel 1: Unerwartetes Wiedersehen

So meine Lieben hier kommt meine 2te FF. Hat ein wenig gedauert weil ich wenig Zeit hatte. Es ist einiges passiert. Aber das könnt ihr ja alles erfahren wenn ihr's lest. Viel Spaß und ich hoffe es gefällt euch auch.

Es war tiefster Winter. Der Wind wehte den Schnee lacht durch die dunkle Nacht. Shiho lief durch den Central Park, New Yorks. Ja, Shiho lebt jetzt in New York. In den letzten Jahren ist sehr viel passiert. Shiho ist jetzt 23 Jahre alt.

Vor zwei Jahr hatte sie ein Gegengift entwickelt. Sie und Shinichi sind in ein Zeugenschutzprogramm gekommen. Das FBI hörte seit Jahren nichts mehr von der Organisation, sie gingen davon aus, dass sie etwas Schlimmes planten. Shinichi war freiwillig mitgekommen. Er hat alles zurückgelassen. Seine Freunde und vor allem Ran. In Japan gab es vor 2 Jahren eine Explosion in einer Fabrik. Die Presse und die Polizei gingen davon aus dass Shinichi und Shiho in der Fabrik waren und so ums Leben gekommen sind. Ja, in Japan waren sie offiziell tot.

Shiho und Shinichi lebten unter den Namen Yuki und Kisho Tanaka. Warum den selben Nachnamen? Ganz einfach Shiho (Yuki) und Shinichi (Kisho) haben vor einem halben Jahr geheiratet. Sie sind seit 1 ½ Jahren zusammen. Das Schicksal hat die zwei zusammengeschweißt.

Jedoch an diesen Abend merkt Yuki (auf den Namen ist Shinichi gekommen, weil er „Schnee“ bedeutet und sie den Schnee liebt) das etwas anders war als sonst. Sie hatte ein merkwürdiges Gefühl. Weil sie es zu Hause nicht mehr aushielt ist sie mitten in der Nacht in den Park. Aus dem Wind wurde ein leichter Sturm. Es schneite immer noch sehr stark. Als sie über eine Brücke ging blieb sie in der Mitte stehen und ging ans Geländer. Äußerlich hatte sie sich kaum verändert, außer dass sie jetzt schulterlange Haare hatte. Ganz gedankenverloren merkte sie auch nicht, dass sie beobachtet wird. Sie war ganz in Gedanken bei Kisho (auf den Namen war Shiho gekommen. Er bedeutet „Der seinen eigenen Verstand kennt / gebraucht“).

Die letzten zwei Jahre musste sie keine Angst haben gefunden zu werden. Keine Angst zu haben jeder Tag könnte der letzte sein und keine Angst, dass Menschen die ihr wichtig sind sterben. Sie war viel entspannter als früher und lachte öfters. Yuki wurde viel offener. Aber über ihre Vergangenheit schwieg sie weiterhin. Sie wechselte sofort das Thema wenn es um die Organisation oder um Gin ging. Sie wollte nicht mehr an diese Zeit denken. Es ist Vergangenheit. So ganz abschließen konnte sie damit immer noch nicht.

Yuki schloss ihre Augen und versuchte ihre Gedanken zu sammeln. Nur dabei blieben ihre Gedanken bei einem Mann. Nein, nicht bei Shinichi sondern bei Gin. Bei den Namen kamen völlig verschiedene Gefühle in ihr hoch. Es waren Hass, Verachtung, Gleichgültigkeit aber auch noch etwas anderes. Wenn sie an ihn dachte bekam sie ein komisches Gefühl im Bauch. Es war als würde sich ihr Magen umdrehen. Dieses Gefühl hatte sie damals bei ihm gehabt. Da kannte sie aber den Grund dafür. Es war Liebe. Ja, sie hat diesen Mann geliebt. Hat? Sie weiß es nicht. Sie weiß sie liebt Kisho aber da war auch noch Gin. Sie konnte ihn einfach nicht vergessen, wie auch? Sie hat mit ihm viele Jahre verbracht und er war der Mörder ihrer geliebten Schwester. Aber er war nun mal ein Teil ihrer Vergangenheit. Ein Teil den sie nicht vergessen kann und wohl auch niemals wird. Früher war sie auch mal mit Gin glücklich gewesen. Er war der erste Mann den sie wirklich geliebt hat und der ihr das Gefühl von Geborgenheit gegeben hat. Langsam nahm sie ihre Umgebung wieder wahr. Shiho bekam ein schlechtes Gewissen. Sie war immerhin seit 6 Monaten verheiratet dachte aber noch an den Mann aus ihrer Vergangenheit. Es tat ihr Leid an ihn zu denken. Sie will es nicht aber es kam immer wieder mal.

Shiho hörte wie langsam Schritte auf sie zu kamen. Als sie sich umdrehte um zu sehen wer da war ist ihr fast das Herz stehen geblieben. Gin. Es war Gin, er stand vor ihr. Er stand vor ihr und brachte genau wie sie keinen Ton raus. „Sherry?... Bist du es wirklich?“ fragte er sie nach einer gefühlten Stunde. „W...W...as will...st du von mir?“ brachte sie nur stotternd hervor.

Da standen sie nun Gin und Shiho, nachts auf einer Brücke in New York.

So das ist das erste Kapitel meiner FF. Hoffe hat euch gefallen. Was genau noch passieren wird werdet ihr noch erfahren. Es klingt im ersten Kapitel vielleicht nach viel was passiert aber nach ein paar Jahren kann man ja nie wissen was das Schicksal für einen bereithält ;)

Hoffe es gefällt euch. Schon mal Sorry falls Rechtschreibfehler drinnen sind, mein Rechtschreibprogramm hat seine Macken.

Eure Silinia